



**SPD-Fraktion  
Rathaus Rodenkirchen ■ Hauptstr.85 ■ 50996 Köln**

**Rathaus Rodenkirchen  
Hauptstr. 85  
50996 Köln**

**Tel.: 0221-221-92302  
Fax.: 0221-221-92302  
EMail: spd-bv2@stadt-koeln.de**

Gleichlautend:

Herr Bezirksbürgermeister  
Mike Homann  
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters  
Hist. Rathaus

50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/1181/2013**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	14.10.2013

**Internet in öffentlichen Verkehrsmitteln**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Fraktion bittet folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 14.10.2013 zu setzen:

Die Verwaltung wird gebeten, die KVB zu einer Prüfung zu beauftragen, ob und wie in den Bahnen und Bussen der KVB kostenloser Internetzugang mittels W-LAN für die Fahrgäste bereit gestellt werden kann. Ein Testbetrieb soll auf Bus- und Bahnlinien im Kölner Süden erfolgen.

**Begründung:**

Zugang zum Internet ist für viele Menschen mittlerweile eine grundlegende Infrastruktur. Zwar ist mittlerweile mobiler Zugang per UMTS stark verbreitet, jedoch ist dieser nach wie vor langsamer und unzuverlässiger im Vergleich zu einem W-LAN. Dies betrifft insbesondere die Nutzung in fahrenden Bahnen oder Bussen und dort insbesondere Bereiche, in denen die Netzversorgung nur mäßig ist. Dies ist zB auf einigen Strecken im Kölner Süden der Fall.

Die Verkehrsbetriebe Hamburg Holstein haben ein derartiges Projekt im Testbetrieb mit

sehr positiven Ergebnissen getestet. Derzeit wird dort geprüft, den Betrieb auf das gesamte Netz auszuweiten. Einer Medienstadt wie Köln stünde ein derartiges Projekt ebenfalls gut zu Gesicht. Köln muss auch aus wirtschaftlichen Gründen seine Stellung als attraktiver Technologiestandort ausbauen. Dabei ist ein Ausbau entsprechender Infrastruktur unerlässlich. Zudem erhöht ein entsprechendes Angebot die Attraktivität des ÖPNV nachhaltig und schafft so wichtige Anreize, diesen verstärkt zu nutzen. Eine Realisierung dürfte mit überschaubaren Kosten möglich sein.

Elke Bussmann

Rafael Struwe